A.R. Merkeleon GmbH

LAGEBERICHT zum 31. Dezember 2025

Geschäftsverlauf und wirtschaftliche Entwicklung

Das Geschäftsjahr 2025 stand für die A.R. Merkeleon GmbH im Zeichen der konsequenten Umsetzung der im Vorjahr eingeleiteten strukturellen und strategischen Neuausrichtung.

Nach den erheblichen externen Einflüssen im Jahr 2024, insbesondere durch die politische Instabilität in Belarus und die damit verbundenen operativen Einschränkungen, wurde im Berichtsjahr die vollständige Schließung der Entwicklungsaktivitäten am Standort Minsk umgesetzt. Damit einhergehend erfolgte eine grundlegende Anpassung der Organisations- und Kostenstruktur.

Der Fokus der Gesellschaft verlagerte sich planmäßig von der Entwicklung und dem Vertrieb eigener Softwarelösungen hin zur Bereitstellung projektbezogener Dienstleistungen für internationale Partner. Ziel dieser strategischen Neuausrichtung ist eine nachhaltige Diversifizierung der Ertragsbasis sowie eine Reduktion geopolitischer Risiken.

Die operative Leistungserbringung konnte im Zuge dieser Transformation stabil aufrechterhalten werden. Gleichzeitig wurde durch die Fokussierung auf margenstärkere Geschäftsfelder sowie durch konsequentes Kostenmanagement eine deutliche Verbesserung der Ergebnisqualität erzielt.

Ertragslage und Finanzkennzahlen

Im Geschäftsjahr 2025 ergeben sich folgende wesentliche Finanzkennzahlen:

- **Umsatzerlöse:** 14,56 Mio. € (Vj. 19,67 Mio. €)
- **Betriebsergebnis (EBIT):** 750 TEUR (Vj. 419 TEUR)
- **Ergebnis vor Steuern:** 756 TEUR (Vj. 425 TEUR)
- **Jahresüberschuss:** 574 TEUR (Vj. 327 TEUR)
- **Eigenkapital:** 2,49 Mio. € (Vj. 1,92 Mio. €)
- **Bilanzsumme:** 3,56 Mio. € (Vj. 3,61 Mio. €)
- **Eigenkapitalquote:** 69,99 % (Vj. 53,11 %)
- **Operativer Cash-Flow:** -264 TEUR (Vj. 486 TEUR)

Die Umsatzentwicklung im Geschäftsjahr 2025 zeigt einen Rückgang gegenüber dem Vorjahr. Dieser ist im Wesentlichen auf konzerninterne Umstrukturierungen des wesentlichen Auftraggebers zurückzuführen. Die operative Leistungserbringung der Gesellschaft blieb dabei im Kern unverändert.

Demgegenüber ist eine deutliche Verbesserung der Ergebniskennzahlen festzustellen. Das Betriebsergebnis sowie das Jahresergebnis konnten gegenüber dem Vorjahr signifikant gesteigert werden.

Diese Entwicklung ist insbesondere zurückzuführen auf:

- die deutliche Reduktion des Personalaufwands infolge der strukturellen Anpassungen,
- die verstärkte Nutzung externer Dienstleister anstelle eigener Ressourcen,
- geringere Abschreibungen sowie reduzierte außerplanmäßige Wertberichtigungen,
- geringere Mietaufwendungen durch Schließung des Standorts in Minsk.

Das Eigenkapital hat sich im Berichtsjahr insbesondere aufgrund des positiven Jahresergebnisses weiter erhöht. Die Eigenkapitalausstattung der Gesellschaft stellt sich damit weiterhin als solide dar.

Insgesamt zeigt sich, dass die im Vorjahr eingeleiteten Maßnahmen zur Anpassung des Geschäftsmodells im Geschäftsjahr 2025 zu einer deutlich verbesserten Ertragslage geführt haben, trotz rückläufiger Umsätze.

Voraussichtliche Entwicklung und Risiken

Nach Abschluss der strukturellen Transformation im Jahr 2025 wird sich die Gesellschaft im kommenden Geschäftsjahr vollständig auf ihr neues Geschäftsmodell konzentrieren.

Das zukünftige Wachstum soll insbesondere durch folgende Faktoren getragen werden:

- den Ausbau internationaler Partnerschaften,
- die verstärkte Positionierung im Bereich IT-Personalbereitstellung,
- die Erschließung neuer geografischer Märkte mit stabilen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen.

Durch die reduzierte Abhängigkeit von einzelnen Standorten sowie die flexiblere Kostenstruktur erwartet die Geschäftsführung eine stabilere und besser planbare Geschäftsentwicklung.

Zu den wesentlichen Risiken zählen weiterhin:

- konjunkturelle Schwankungen mit Einfluss auf die Nachfrage nach IT-Dienstleistungen,
- zunehmender internationaler Wettbewerb,
- technologische Veränderungen im IT-Sektor.

Diesen Risiken begegnet die Gesellschaft durch eine breite Diversifizierung ihres Leistungsportfolios, kontinuierliche Investitionen in Know-how sowie den Ausbau langfristiger Kundenbeziehungen.

Politische Risiken, insbesondere im Zusammenhang mit Belarus, haben nach der vollständigen Standortschließung deutlich an Bedeutung verloren, können jedoch in Einzelfällen indirekt weiterhin Einfluss auf bestehende Kundenprojekte haben.

Finanzinstrumente

Es lagen im Geschäftsjahr keine derivativen Finanzinstrumente vor.

Der Fokus der Finanzstrategie liegt weiterhin auf der Sicherstellung einer stabilen Liquiditätslage sowie einer soliden Eigenkapitalbasis.

Weitere Berichterstattung

Die A.R. Merkeleon GmbH hält weiterhin eine Beteiligung an der Merkeleon Georgia LLC. Weitere Beteiligungen bestehen nicht.

Pöttelsdorf, 19.05.2026



Alexander Riedinger
Geschäftsführer